

# Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. F. Arretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

Nr. 113.

## Bekanntmachung.

### I. Durchschnittspreis des Weizens vom 30. October 1847 zu Leisnig.

6 Thlr. 15 Ngr. — Pf. bis

6 " 22 " 5 "

13 Thlr. 7 Ngr. 5 Pf. Summa

6 Thlr. 18 Ngr. 7½ Pf. Hälfte; hierzu

— " 12 " — " Fuhrlohn bis hier

7 Thlr. — Ngr. 7½ Pf. Durchschnittspreis.

### II. Tare der Bäckerwaaren.

#### a) ordinaires Roggenbrod:

2 Pfund 18 Pfennige

4 " 36 "

6 " 54 "

#### b) feineres mit einem Stern zu bezeichnendes Roggenbrod:

2 Pfund 21 Pfennige

4 " 42 "

6 " 63 "

wie zeither.

#### c) weiße Waare:

für 12 Pfennige Semmel 19 Loth

" 6 " " 9½ "

" 3 " Weißbrod 7 "

" 3 " Süß- oder Dampfbrod 6 "

welche Tare mit nächster Mittwoche in Kraft tritt.

Chemnitz den 1. November 1847.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

S. R. Schanz.

## Bekanntmachung.

Die Folien, aus denen der Entwurf des Grund- und Hypothekenbuches für das Dorf

### Mittelfrohne, hiesigen Antheils,

bestehen soll, sind nach den gesetzlichen Bestimmungen vorbereitet und es liegt der Entwurf des Grund- und Hypothekenbuches für Alle, die daran ein Interesse haben, in des unterzeichneten Gerichts-Directors zu Chemnitz Privat-Expedition zur Einsicht bereit.

Es werden daher Alle, welche gegen den Inhalt dieses Grund- und Hypothekenbuches wegen ihnen an Grundstücken des genannten Ortsantheils allhier zustehender dinglicher Rechte Etwas einzuwenden haben möchten, hiermit aufgefordert, diese Einwendungen binnen einer sechsmonatlichen Frist, längstens aber

den Ersten März 1848

bei der unterzeichneten Grund- und Hypotheken-Behörde anzuzeigen, widrigenfalls sie dieser Einwendungen dergestalt verlustig gehen würden, daß denselben gegen dritte Besitzer und andere Realberechtigten, welche als solche in das Grund- und Hypothekenbuch eingetragen werden, keinerlei Wirkung beigelegt werden wird.

Mittelfrohne am 30. Juli 1847.

Gräfl. Schönburg'sche Gerichte daselbst.

Eduard Otto Börner, Ger. Dir.

# Die Gemälde-Ausstellung des sächsischen Kunstvereins

ist eröffnet vom 31. October bis mit 7. Novbr.

im Theatersaale ununterbrochen von früh 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr, und sind Eintrittskarten an der Casse à 5 Ngr. zu haben.

48. Jahrg.

88